

Sperrfrist 5. Juli, 15:00 Uhr
**Zukunftspreis der Handwerkskammer geht an
Sachsen-Kälte GmbH aus Dresden**

Wirtschaftsminister Sven Morlok gratuliert dem Preisträger

Die Sachsen-Kälte GmbH aus Dresden hat den „Zukunftspreis – Handwerksbetrieb des Jahres 2013“ der Handwerkskammer Dresden gewonnen. Das Unternehmen konnte sich gegen Bewerber aus dem gesamten Kammerbezirk Dresden durchsetzen. Dr. Jörg Dittrich, Präsident der Handwerkskammer Dresden: „In dem Unternehmen sind handwerkliches Geschick, komplexe Technologien und unternehmerischer Weitblick vereint.“ Der Familienbetrieb beschäftigt 29 Mitarbeiter, bildet seit 1994 regelmäßig aus und unterstützt die Mitarbeiter bei der Weiterbildung. Das Unternehmen ging 1990 aus dem Kombinat ILKA Luft- und Kältetechnik hervor und ist auf den Neubau und Service von Kälte- und Klimaanlage sowie den Service im Bereich Prozesskühlung spezialisiert. Kunden sind zum Teil europaweit agierende Unternehmen sowie Universitäten und Fachschulen, Bundeswehr und Polizei, Ministerien und Ämter.

5. Juli 2013

Pressestelle:
Ralf Krüger

Handwerkskammer Dresden
Am Lagerplatz 8
01099 Dresden

Telefon: 0351 4640-406
Telefax: 0351 4640-34406
ralf.krueger@hwk-dresden.de
www.hwk-dresden.de

Die Handwerkskammer Dresden zeichnet mit dem Zukunftspreis Handwerksbetriebe aus, die dem demografischen Wandel mit intelligenten Konzepten begegnen. Das können langfristige Personalentwicklungskonzepte sein oder Aktivitäten, um Mitarbeiter zu finden und zu binden. Auf diesem Gebieten ist die Sachsen-Kälte GmbH sehr innovativ und zeigt beispielhaft, dass man sich der demografischen Entwicklung offensiv stellen kann. Die Unternehmensnachfolge wurde bereits 2011 geregelt. Geschäftsführer sind Tilo Neumann und Jörg Hoheit. Die Auszeichnung wurde von Sachsens Wirtschaftsminister Sven Morlok vorgenommen. Der Preis ist mit 3.000 Euro dotiert und wurde zum zweiten Mal vergeben.

Die Sachsen-Kälte GmbH geht aktiv auf potenzielle Auszubildende zu, bietet Praktika an und präsentiert sich auf Messen. Den Mitarbeitern wird bei Bedarf Teilzeit und flexible Arbeitszeit sowie Arbeit von zuhause per VPN-Zugang ermöglicht. Es wird ein individueller Leistungslohn plus Prämie gezahlt, nach Möglichkeit gibt es auch Urlaubs- und Weihnachtsgeld. Der langjährige Geschäftsführer Wilfried Neumann hat den Betrieb 2011 an seinen Sohn Tilo Neumann übergeben, mit René Neumann ist ein weiterer Sohn seit Anfang 2013 Prokurist des Unternehmens.

Die Auszeichnung erfolgte im Rahmen des Sommerfestes der Handwerkskammer Dresden vor 600 Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.
